

Kind lesen beibringen

Beitrag von „Antimon“ vom 6. Oktober 2023 21:15

Völlig anekdotisch: Ich habe "einfach so" schon lange bevor ich die ersten Lektionen Chemie und Physik in der Schule hatte, angefangen Papier in einem alten Kupferkessel zu verbrennen und mich darüber zu wundern, warum die Flammen grün werden. Ich habe Stromkreise zusammengesteckt ohne dass mir jemals irgendjemand erklärt hat, wie's geht. Ich hatte von Verwandten einen Baukasten geschenkt bekommen, den Rest habe ich selber rausgefunden. Meine Mutter hatte absolut keine Ahnung von solchen Dingen. Ich habe auch jetzt (natürlich ältere) Schüler*innen, die "einfach so" irgendwas machen, ohne dass es zu Hause Eltern gibt, die ihnen da irgendwie helfen können. Ich staune doch sehr, wie man meinen kann, das könnte so nicht sein.

Als Eltern finde ich, sollte man den Kindern einfach den Zugang zu den nötigen Informationen ermöglichen. Es ist m. E. nicht erforderlich, da aktiv "reinzupfuschen". Es wurde hier schon mehrfach erwähnt, dass es fürs Lernen an der Schule tatsächlich auch schädlich sein kann, wenn man zu Hause gut gemeint versucht Konzepte aufzugleisen, die im Unterricht dann aber anders gelehrt werden. Auch das kenne ich durchaus auch in meinen Fächern von älteren Jugendlichen.